

Wasser marsch in Sebbeterode

■ Die Freiwillige Feuerwehr Sebbeterode hat seit kurzem ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser. Zur feierlichen Übergabe des Fahrzeugs sind trotz widriger Witterungsverhältnisse und strenger Hygienevorgaben wegen Corona zahlreiche Besucher und viele Gratulanten aus Politik und Gesellschaft erschienen.

Gemeindebrandinspektor **Oliver Neuwirth** bedankte sich beim Land Hessen, allen Kommunalpolitikern und Bürgermeister **Rainer Barth** für die Bereitstellung der finanziellen Mittel zur Beschaffung des dringend erforderlichen Fahrzeugs. Er hob den hohen Leistungsstand und das herausragende ehrenamtliche Engagement der Aktiven der FFW Sebbeterode hervor, die nunmehr auch mit dem entsprechenden Fahrzeug mit neuesten technischen Standard arbeiten können.

Bürgermeister **Rainer Barth** unterstrich nochmals den herausragenden Leistungsstand aller Aktiven der FFW Sebbeterode und die stete Bereitschaft zur Fortbildung in diversen Veranstaltungen. Er sprach von einer enormen Kraftanstrengung seitens der Gemeinde für die Feuerwehren im Gilserberger Hochland insgesamt,



Übergabe des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr Sebbeterode: (v. li.) Staatssekretär **Mark Weinmeister**, Kreisbrandinspektorin **Tanja Dittmar**, Bürgermeister **Rainer Barth**, Landrat **Winfried Becker**, Gemeindebrandinspektor **Oliver Neuwirth**, **Klaus Wagner** (Vors. FFW Sebbeterode), **Markus Böse** (Vorsitzender Kreisfeuerwehrverband Ziegenhain) und **Torben Wiesmann** (stellv. Vors. FFW Sebbeterode).
Foto: Privat

wobei allein 1 Millionen Euro für das neue Feuerwehrhaus für den OT Sebbeterode investiert werden und die Gemeinde Gilserberg hier auch einen erheblichen Anteil dazu beiträgt. Er sieht das Geld hier sehr gut angelegt, da die B 3 eine enorme Gefahrenquelle darstellt und auf die Einsatzbereitschaft der FFW Sebbeterode immer Verlass ist.

Staatssekretär **Mark Weinmeister** unterstrich, dass das Land Hessen jederzeit für die ehrenamtlich Tätigen in den Feuerwehren viel Geld zur Verfügung stellen wird, da diese herausragende Leistungen für die Gesellschaft insgesamt leisten. Das Ganze ist jedoch nur möglich, wenn die entspre-

chenden Menschen, sprich die Aktiven der jeweiligen Feuerwehr dies mit Leben erfüllen. Sein ganz besonderer Dank galt hier allen Aktiven in den Feuerwehren, die auch ganz wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhang sind. Landrat **Winfried Becker** schloss sich diesen Worten an und ging in seiner Rede noch auf die Einzigartigkeit des First Respondersystems im Gilserberger Hochland ein, was beispielhaft für den Landkreis Schwalm Eder ist. Auch die vielen aktiven Feuerwehrkameraden/innen in den vielen Ortsteilen im Gilserberger Hochland sieht er als absolut positives Beispiel für unseren Landkreis an. Die Kreisbrandinspektorin

Tanja Dittmar betonte wiederholt die Wichtigkeit für den Neubau des Feuerwehrhauses für den OT Sebbeterode, da das momentane Haus technisch nicht mehr den Erfordernissen entspricht. Auch sie bedankte sich bei den Aktiven unserer FFW für die stete Bereitschaft zur Weiterbildung. Der Vorsitzende vom Kreisfeuerwehrverband **Markus Böse** ging nochmal auf die Historie bei der Fahrzeugbeschaffung ein, wobei er zusammen mit den Verantwortlichen der FFW Sebbeterode und dem Bürgermeister **Rainer Barth** vor 3 Jahren mit den ersten Gesprächen diesbezüglich begann. Er sprach von einer intelligenten Lösung, die auch wirtschaftlich sehr attraktiv sei.